



GEMEINDEBRIEF

März – Mai 2009

Nr. 115

Ev.-luth. Liudgerigemeinde Hesel



www.kirche-hesel.de

Bibelwoche, Passionsandachten – S. 3

Weltgebetstag – S. 17 Fliesenbibel – S. 20

Kinderkleiderbörse – S. 9

(Foto: Schäfer)



Liebe Leserin, lieber Leser,

der Taufstein in unserer Kirche ist nicht besonders alt und kein außerordentlicher Kunstgegenstand. Dennoch lohnt sich die Betrachtung: Eine gedrungene achteckige Säule aus hellem Sandstein. Darauf aus demselben Material sich erhebend ein massiver Kelch. Darin eingelassen eine flache Schale aus goldglänzendem Messing. Diese

überwölbt von einem flachen Deckel aus demselben Metall. Von dessen Rand erheben sich sechs sanft gewellte Messingstreben zu einer durchbrochenen Halbkugel. Auf deren höchstem Punkt ein Kreuz aus Messing.

Die Wellenlinien erinnern an Wasser, das wir zur Taufe in das Becken füllen. Die halbrunde Form erinnert an die Erdkugel. Vom Weltall aus gesehen: der blaue Planet, weil zwei Drittel der Erdoberfläche mit Wasser bedeckt sind.

Das Kreuz thront auf der Weltkugel. Thront? Ein Herrschaftszeichen der besonderen Art. Ein Triumph unter umgekehrtem Vorzeichen. Unter negativem Vorzeichen. Unter dem Vorzeichen der Niederlage: gekreuzigt, gestorben und begraben. Begraben nicht auf, sondern unter der Erde. Hinabgestiegen in das Reich des Todes. Das ist die letzte und tiefste Konsequenz der Passion, des Leidens Jesu Christi.

Ostern, seine Auferstehung ist keine Konsequenz, keine Folge aus irgendetwas, sondern Ausdruck des freien Willens Gottes, dem Tod nicht das letzte Wort zu lassen. "Jesus Christus, der am Kreuz starb und wieder auferstand, geht mit dir durch die Höhen und Tiefen deines Lebens", sage ich zu den Täuflingen und segne sie mit dem Zeichen des Kreuzes. – Wer getauft ist, gehört zu Jesus Christus und ist mit ihm durch das Leben und den Tod schon einmal hindurchgegangen. Wer getauft ist, kann durch nichts im Leben und auch nicht durch den Tod von Gott getrennt werden.

Herzlich, Ihr und Euer Pastor Matthias Schäfer



- WOCH

Gottesdienste mit Gastpredigern und
Zuhören zu den ICH-BIN-WORTEN
Jesus aus dem Johannesevangelium:

JESUS SAGT: ICH BIN ...

Montag, 2. März, 19.30 Uhr: ... das Brot des Lebens

Pastor Alfred Tengler, Weener

Kirchenchor Weener; Posaunenchor Holtland

Dienstag, 3. März, 19.30 Uhr: ... die Auferstehung und das Leben

Pastor Claus-Dieter Dreier, Steenfelde

Emder Singgemeinschaft; Posaunenchor Strackholt

Mittwoch, 4. März, 19.30 Uhr: ... der gute Hirte

Pastor Christian Erchinger, Leer-Heisfelde

Kirchenchor Holtland; Posaunenchor Nortmoor

Donnerstag, 5. März, 19.30 Uhr: ... das Licht der Welt

Pastor Sven Grundmann, Holtand

Singkreis Sankt Marien, Leer; Posaunenchor Bagband

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag (s. Seite 17)

Sonntag, 8. März, 10.00 Uhr: ... der Weg, die Wahrheit und das

Pastor i.R. Hinrich Gerdes, Leer

Leben

Gitarrenchor Saitenwind; Posaunenchor Hesel



PASSIONS

ANDACHTEN mit Bildbetrachtungen

jeweils freitags, 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus

13. März

⌋ ⌌

20. März

27. März

⌋ ⌌

3. April ⌋⌌

LEBENSRAUM GOTTESDIENST # 09

MENSCH

M E N S C H W O B I S T D U ?

SONNTAG, 24. MAI, 19.30 UHR

MENSCH

Nachrichten aus unserer Gemeinde:

Tauftermine und Tauferinnerungsgottesdienst

Taufen können angemeldet werden für den 13. April (Ostermontag, Familiengottesdienst), den 17. Mai und den 1. Juni (Pfingstmontag, Familiengottesdienst mit Tauferinnerung für alle, die im Jahr 2003 getauft wurden).

Info und Anmeldung zum Vor-Konfi-Unterricht

Nach den Pfingstferien begrüßen wir die neuen Konfirmand/inn/en. Eingeladen sind die Kinder, die bis zum 30.06.2009 zwölf Jahre alt sind. Der Info-Abend zur Anmeldung ist am Mittwoch, dem 22. April um 20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde, das ausgefüllte Anmeldeformular sowie – wenn das Kind getauft ist – die Taufurkunde. Den Kindern der betreffenden Altersgruppe, die im Gemeindegliederverzeichnis geführt werden, schicken wir ein Formular zu. Wer etwas jünger oder älter ist und jetzt teilnehmen möchte, setze sich mit uns in Verbindung. Der Unterricht findet donnerstagnachmittags statt. Der Begrüßungsgottesdienst ist am Sonntag, dem 10. Mai um 19.30 Uhr. Der genaue Termin für den Unterrichtsbeginn wird noch mitgeteilt.

Offene Kirche von Ostern bis Ende September

- Montag bis Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und Feiertage: 10.00 – 18.00 Uhr



Aus der Landeskirche: Werbung für Pastoren-Nachwuchs

Das Landeskirchenamt hat in seinem Bericht zur Personalsituation deutlich gemacht, wie nötig die Werbung theologischen Nachwuchses ist. Den drohenden Mangel an qualifiziertem Nachwuchs illustrieren folgende Zahlen: In 2009 erreichen 73 Pastor/inn/en die Altersgrenze von 65 Jahren, bis zum Jahr 2012 werden insgesamt 446 Pfarrstellen frei werden. Es zeichnet sich ab, dass diese Stellen nicht mehr vollständig von Absolvent/inn/en der Ausbildung besetzt werden können. Dieser Entwicklung will die Landeskirche mit verstärkter Werbung zum Theologiestudium entgegen wirken.

Informationen zum Studium finden sich auf www.theologiestudium.de. Dort heißt es unter anderem: "Das Theologiestudium fordert die eigene Person und deren Einstellung zur Welt und zu Gott heraus. Es stellt Fragen und verändert diejenigen, die dieses Fach studieren. ... Auf Theologiestudierende wartet ein attraktiver und spannender Beruf, in dem unterschiedliche Begabungen zum Zuge kommen. Das Spektrum der Tätigkeiten ist vielfältig. Sie erfordern sowohl theologische wie auch personale und kommunikative Kompetenz."



Ein jeder, wie er's sich im Herzen
vorgenommen hat, nicht mit
Unwillen oder aus Zwang; denn
einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.

(2. Korinther 9,7)

"Stiften – typisch evangelisch" – Eine Ausstellung in Leer –

Noch bis zum 11. März ist die Ausstellung "Stiften – typisch evangelisch" in der Kundenhalle der Sparkasse in der Mühlenstraße in Leer zu sehen. Sie vermittelt einen Einblick in die Kultur des Stiftens und stellt auch die Stiftungen im Kirchenkreis Leer vor. Neben der Sparkassen-Kulturstiftung, der Hospiz-Stiftung, der Stiftung Kind und der Diakonie-Stiftung des Kirchenkreises sowie der Pogumer und der Rheiderländer Kirchenstiftung ist unsere Heseler Liudgeri Stiftung dort vertreten.

Eröffnet wurde die Ausstellung – im Beisein unserer Kuratoriumsmitglieder Inka Krumme und Ralf Elsner – vom Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, Heinz Feldmann, und von Superintendent Burghard Klemenz. Sie hoben die Bedeutung von Stiftungen als Beispiele für bürgerschaftliches Engagement hervor. Der Titel "Stiften – typisch evangelisch" reize vielleicht zum Widerspruch, sagte Klemenz. Stiften sei auch katholisch oder – auf einen großen Nenner gebracht – "menschlich".

Während die großen Stiftungen der Banken oder Unternehmen von diesen mit einem starken Startkapital ausgestattet werden können, starten die kirchengemeindlichen Stiftungen wie unsere vergleichsweise bescheiden. Doch jeder Beitrag von Mitgliedern der Gemeinde ist auch hier nachhaltig angelegt: Das angesammelte Vermögen – bei uns schon mehr als 25.000 € – wird nicht angetastet; es ist aber kein totes Kapital, sondern wirft Zinsen ab, mit denen das Gemeindeleben gefördert wird. Jede Zustiftung – egal in welcher Höhe – ist herzlich willkommen.

Heseler Liudgeri Stiftung

Konto-Nr.: 3000 36 44

BLZ: 285 500 00 Sparkasse LeerWittmund

"Mensch, wo bist du?"

32. Deutscher Evangelischer Kirchentag
vom 20. bis 24. Mai 2009 in Bremen

Zuersten Mal in seiner 60-jährigen
Geschichte ist der Deutsche Evangelische Kirchentag zu Gast in Bremen.

Vom 20. bis 24. Mai 2009 werden 100.000 Dauerteilnehmende erwartet, 2500 Veranstaltungen sind geplant. Der Kirchentag ist aber viel mehr. Er ist eine riesige Plattform für kritische Debatten zu brennenden Themen unserer Zeit – angeregt durch die Losung, die nach der Verantwortung der Menschen fragt: "Mensch, wo bist du?". Und er ist ein fröhliches Fest für jede und jeden.

Ganz in der maritimen Tradition Bremens wird er sich als ein Kirchentag der Schiffe präsentieren. Neben Messegelände und hanseatischer Innenstadt wird die Überseestadt zentrales Veranstaltungszentrum sein. Das stillgelegte Hafenbecken wird wiederbelebt. Segler, Plattboden- und Traditionsschiffe werden hier festmachen. Auf der Cap San Diego, Deutschlands größtem fahrtüchtigen Museumsfrachter, und auf einer schwimmenden Bühne am Kopfende des Europahafens werden zahlreiche Konzerte und Veranstaltungen stattfinden. Zudem werden für Bootsfreunde Liegeplätze für die Anreise mit dem eigenen Boot vermittelt. In guter Tradition beginnt der Kirchentag mit Eröffnungsgottesdiensten, bevor die Kirchengemeinden der gastgebenden Region zum Abend der Begegnung einladen. Mehr Informationen zur Anreise, Preisen und Anmeldemöglichkeiten gibt es beim Kreisjugenddienst Leer, Kuppenwarf 1, 26789 Leer, Tel. 0491 / 92939312 – oder 0421 / 43483-100 oder www.kirchentag.de.

Eintrittspreise (Fahrtkosten werden extra berechnet)

- Normale Dauerkarte (89 Euro)
- Ermäßigte Dauerkarte (49 Euro *)
- Dauerkarte für Jugendliche aus Kirchenkreis Leer (39 Euro)
- Familien-Dauerkarte (128 Euro)
 - * Ermäßigte Karten für alle Teilnehmenden bis 25 Jahre, für Menschen mit Behinderungen, ALG-II-Bezieher/innen, Grundsicherungsempfänger/, Rentner/innen (wenn es deren wirtschaftliche Lage erfordert), Studierende
- Privatquartier (17 Euro Quartierpauschale)
- Sammelunterkunft (17 Euro inklusive Frühstück)
- Privatquartier für Familie (34 Euro Quartierpauschale insgesamt)
- Sammelunterkunft für Familie (34 Euro inklusive Frühstück f. Familie insgesamt)



Kinderspielzeug- und Kinderkleiderbörse

Samstag, 25. April 2009

14.00 – 17.00 Uhr

Martin-Luther-Haus



Verkauf nur im Erdgeschoss!!!

Cafeteria im 1. Stock:

- Tee satt: 1,00 €
- Kuchen: 0,50 € – 1,00 €
- Kaltgetränke

**Anmeldung bis zum 18. April bei J. Konken
(04950 / 757) od. F. Free (04950 / 995773)**

Aufbau ab 13.00 Uhr / Miete pro Tisch: 3,- €

Der Erlös ist für die Spielkreise bestimmt.

Kirche



Kinder Kirchen Klub

Kindergottesdienst für *Grundschul-*
kinder - samstags von 10 bis 12 h
im Martin-Luther-Haus

21.03.'09: Wie dem Bartimäus
die Augen aufgingen

18.04.'09: gekreuzigt, gestorben und be-

graben - Wie der Weg Jesu (vorläufig) am Kreuz endete

09.05.'09: Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christ-
liche Kirche - begeistert für Gott - keiner glaubt für sich allein

(Wer schon 13 und älter ist und Spaß hat, mit Kindern Gott und seine Welt zu
entdecken, ist auch herzlich ins KiKiKlub-Team eingeladen, das sich wöchentlich
Do zwischen 19.30 und 21.00 Uhr trifft, um vorzubereiten, zu reden, ...)

Kinder Kirche Mini

Kindergottesdienst für *Kinder-*
gartenkinder - an einem Freitag
im Monat von 15 bis 16 Uhr im
Martin-Luther-Haus

20. März

24. April

15. Mai



Bibelgeschichten hören und sehen, singen, spielen, malen, basteln

für Kinder

JUNGSCCHAR

Jungsschar (die junge Schar/Gruppe): Wir treffen uns jeden Montag zwischen 15.00 und 16.30 Uhr. Spiel, Spaß, Spannung, Basteln und Geschichten über Menschen hören, die Gott und Jesus kennen gelernt haben.

Konkret heißt das ab März:

Jesus - Wer bist du? / Träume sind Schäume / Ballspiele im Raum / Basteln zum Frühling / Geld, Geld, Geld / Spiele /

Wenn du zwischen 6 und 12 Jahren bist, komm doch mal vorbei und lerne uns kennen.

Bis dann Carina, Christian und Gaby

- FAMILIEN GOTTES DIENSTE -

Gottesdienste für Kinder und Erwachsene:

Alle Jahre wieder - Ostern!

Ostermontag, 13. April, 10 Uhr

anschließend: Eier suchen!

Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst

besonders für die, die 2003 getauft sind

Pfingstmontag, 1. Juni, 10 Uhr

Bericht vom Krippenspiel – Heiligabend 2008

Auch in diesem Jahr gab es an Heiligabend ein Krippenspiel zu sehen, das von 14 Kindern des KinderKirchenKlubs aufgeführt wurde. Mit der Unterstützung der Team-Mitarbeiter und Diakonin Gaby Misiurkowski wurde seit dem 8. November fast jeden Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr geprobt, was allen immer sehr viel Spaß bereitet hat und, wie man sehen konnte, erfolgreich verlaufen ist. Die Hauptrollen wurden dieses Jahr von den drei Weisen aus dem Morgenland übernommen, die ein helles Licht entdeckten, das sie auf den Weg brachte. Sie brachen auf und begaben sich auf die Suche nach der Lichtgestalt, die ihnen der Stern verkündigt hatte. Ihr Weg führte sie in den Königspalast nach Jerusalem und über die Verheißung der alten Propheten weiter zum Stall nach Bethlehem. Dort fanden sie ein Kind, dessen Anblick sie verwandelte. Der Krippenspielgottesdienst war wieder einmal sehr gut besucht, worüber wir uns alle sehr gefreut haben. In diesem Sinne noch einmal danke an die Kinder, die wieder mitgespielt haben und fleißig ihren Text gelernt haben.

Imke Duin, KiKiKlub- Team

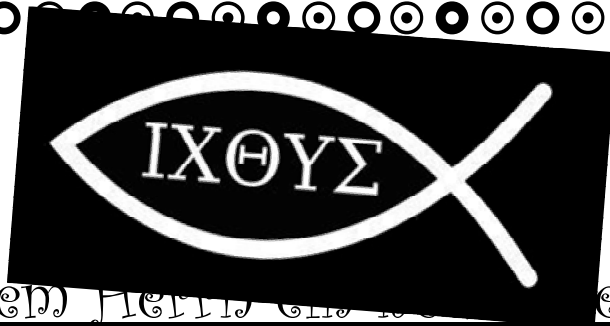


► *Hinten:* Kevin Thut, Imke Saathoff, Petje Schubert, Karina Tammen, Sina Fittje, Marec Hoffmann ► *Mitte:* Jan Boelsems, Ann-Katrin Bohlen, Santje Faustmann, Anneke Lindemann ► *Vorne:* Dennis Thut, Saskia Hoffmann, Lieske Schubert, Eske Faustmann ► *Es fehlt:* Birte Lücht

JUGENDseite

Moin alle zusammen! Das nächste viertel Jahr in Daten und Programmen steht vor der Tür.

- 04.03. Alles im Eimer**
- 11.03. Der Große Preis von Hesel - 3. Etappe -
 “Lumpen-Hockey”**
- 18.03. ???**
- 25.03. Das Cola - Quiz**
- 01.04. Schokokussabend**
- 08.04. ???**
- 15.04. ???**
- 22.04. ???**
- 29.04. Der Große Preis von Hesel - vierte Etappe -
 “Riskier was”**
- 06.05. “Mensch, wo bist du?”**
- 13.05. Worte & Rätsel**
- 20.05. ???**
- 27.05. Der Große Preis von Hesel - fünfte Etappe -
 “Hirten - Golf”**



Singt dem Herrn ein Lied!

**Jugendgottesdienst am 21.03.2009 um 19.30 h
mit der Kirchenband »Ichthys«.**

www.band-kghesel.de/tl

Verschiedene Gruppen unserer Kirchen-

Bibelgesprächskreis

(jew. von 19.00 bis 21.00 h) – **Neu:** Kurs Bibel kennen lernen
Biblische Texte, eigene Erfahrungen und was das miteinander zu tun hat, wollen wir für uns erforschen und dabei die Bibel und ihre Gedanken besser kennenlernen.

Wir werden dazu wichtige Glaubens Themen aufgreifen. Vielleicht wecken diese Ausschnitte Lust auf mehr.

Voraussetzungen müssen keine mitgebracht werden, außer der Bereitschaft, sich mit einem Bibeltext auf eine Entdeckungsreise einzulassen.

27.03.: "Abraham glaubte dem Herrn" - Glauben
(1.Mo 12&15 i.A.)

24.04.: "Dir geschehe, wie du geglaubt hast" - Wunder
(Mt 8,5-13 & 8,1-34)

29.05.: "Sie wurden erfüllt vom Heiligen Geist" - Begeisterung
(Apg 2,1-13 & 2,14-47)

Bis dann! Gaby Misiurkowski

Offener Kreis Gemeindeleben

Wir beleben das Gemeindeleben mit neuen Ideen. Wer macht mit? ◦ Für das letzte Augustwochenende planen wir ein Fest rund um unseren 100-jährigen Kirchturm. ◦ Wir treffen uns am 9. März, 6. April, 11. Mai um 19.30 Uhr. ◦ Kontakt: Ralf Elsner (Tel. 1445), Inka Krumme (Tel. 464).



Team Lebensraum Gottesdienst

Wir planen die besonderen Gottesdienste – neuerdings auch mit eigener Combo! ◦ Der nächste zum Kirchentagsthema "Mensch, wo bist du?": Sonntag, 24. Mai, 19.30 Uhr. ◦ Kreative Mitstreiter/innen sind willkommen! ◦ Wir treffen uns am 10.03., 14.04., 12.05., jew. 20 h. ◦ Info: M. Schäfer, Tel. 2011

-gemeinde und der Diakoniestation Hesel

Männerrunde

Wir treffen uns in der Regel am zweiten Mittwoch des Monats:

- 11.03., 19.30 Uhr: Die Ausgrabungen an der Klosterstätte Ihlow (Referent: P. i.R. Johannes Bunger)
- 08.04., 19.30 Uhr: Wallhecken in und um Hesel (Referent: Prof. Dr. Heinrich Dapper)
- *Dienstag*, 19.05., *vorr.* 18.00 h: Besichtigung der Gedenkstätte Kloster Ihlow, Fahrt in Fahrgemeinschaften

Kontakt: Heiko Müller, Tel. 3211

*Die Gruppen und Chöre unserer Kirchengemeinde
finden Sie auch im Internet unter www.kirche-hesel.de*

Diakoniestation

Unser Heseler Büro finden Sie an der Oldenburger Str. 6, Tel. 80 67 001. ◦ Es ist regelmäßig geöffnet: montags – freitags, 11.00 – 12.30 Uhr.

Neben der Krankenpflege und Familienhilfe gibt es bei uns "HILDA": Hilfe für Demenzerkrankte und ihre pflegenden Angehörigen – mit folgenden konkreten Angeboten:

Die Gruppe der Demenzerkrankten findet statt am
2. März, 6. April und 4. Mai
jeweils um 14.30 Uhr.

Die Gruppe pflegender Angehöriger trifft sich am
17. März, 7. und 28. April und 19. Mai
jeweils um 19.30 Uhr.

*Die Diakoniestation finden Sie auch
im Internet unter www.diakonie-hju.de*

Veranstaltungen und Kreise in unserer Gemeinde **VON UND FÜR FRAUEN**

Frauentreff – (*Hanna Bunger, Tel. 99 53 33; Hermine Elsner, T. 14 45*)

Freitag, 06.03., 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag (s. S. 17).

Mittwoch, 25. 03., 15 – 17 Uhr: Kreisfrauentreffen in Leer. Mit Superintendent Burghard Klemenz: "Wie wichtig das Erzählen im Alltag ist". Für das leibliche Wohl der Teilnehmerinnen wird gesorgt. (Anmeldung in der Superintendentur, Tel. 0491 / 2864 oder im Pfarramt, Tel. 04950 / 2011.)

Dienstag, 21.04., 20.00 Uhr: "Was gibt oder nützt die Taufe?" Ein Abend mit Pastor Matthias Schäfer.

Dienstag, 19.05., 14.30 Uhr Abfahrt am M.-L.-Haus (Fahrgemeinschaften): Besuch der Klosterstätte Ihlow. – Rückkehr 18.00 h.

Frauenfrühstück – (*Diakonin Gaby Misiurkowski, Tel. 98 86 20*)

Hesel – Holtland

Wir treffen uns abwechselnd im Gemeindehaus in Hesel und in Holtland. Ich hoffe, dass sich Fahrgemeinschaften finden und ich Sie auch in Holtland begrüßen darf. Bitte melden Sie sich am Montag zur Bürozeit im Pfarramt Hesel (04950 / 2011) an.

Die Kosten für das Frühstück betragen 2 Euro.

18.03. (Holtland): Zwölf Frauen um Mose.

22.04. (Hesel): Das Leben ist (k)ein Puzzlespiel. ¶ Engel.

20.05. (Holtland): Reger Flugverkehr zwischen Himmel und Erde – ¶

Info: Die Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD)

Die Evangelischen Frauen in Deutschland e.V. (EFiD) sind ein bundesweiter Dachverband, dem derzeit 42 evangelische Frauenverbände mit rund 3 Millionen Mitgliedern angehören. Die EFiD wurde 2008 gegründet. Sie ist hervorgegangen aus der Evangelischen Frauenhilfe in Deutschland e.V. und der Evangelischen Frauenarbeit in Deutschland e.V.. Der Verband hat seinen Sitz in Hannover.

Die EFiD fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen. Sie ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben. Parteilich, mit frauenspezifisch-theologischer Kompetenz und Sicht setzt die EFiD theologische, spirituelle und ökumenische, sozialdiakonische und politische Impulse.

www.evangelische-frauen.de



Viele sind wir, doch eins in Christus

Weltgebetstag - 6. März 2009 - Papua-Neuguinea

Frauen aller Konfessionen laden ein

Gottesdienst in Hesel, 6. März, 19.30 Uhr

Frauen aus Papua-Neuguinea, dem "Land der Überraschungen" beschenken uns mit Gebeten und Liedern und einer spannenden neuen Sicht auf die biblische Geschichte der Rettung des Babys Moses (Ex 2,1-10): Über ethnische, politische und religiöse Grenzen hinweg und quer durch die Generationen verbinden sich hier Frauen, um Leben zu bewahren und geben so ein Beispiel, das bis in unsere Zeit hinein ausstrahlt.

Lesungen aus dem Römerbrief (12,4-21) und der Apostelgeschichte (4,32-35) ermutigen uns, unsere unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten als gemeinsamen Reichtum zu verstehen, den wir zum Wohl aller großzügig teilen. "Viele sind wir, doch ein Leib" – eine biblische Zusage, die auf dem Hintergrund Papua-Neuguineas an neuer Bedeutung gewinnt. Denn dieses bevölkerungs- und ressourcenreichste Land im Südpazifik verfügt nicht nur über vielfältige Landschaftsformen wie Küstenregionen, fruchtbare Schwemmebenen, zerklüftete Gebirgslandschaften mit weiten Tälern, Grasflächen und Regenwäldern, sondern auch über die fast unglaubliche Fülle von über 800 gesprochenen Sprachen und fast genauso viele Ethnien bei einer Bevölkerung von 6,3 Mio Menschen. Angesichts dieser Aufsplitterung und der wachsenden sozialen Spannungen ist es überlebenswichtig, "ein Leib" zu sein – und dies gilt nicht nur für Papua-Neuguinea, sondern überall auf der Welt.



Wir sind alle herzlich eingeladen, den Gottesdienst zum Weltgebetstag mitzufeiern!



**Gesangbücher
Bibeln** – auch mit
persönlicher Widmung
zur **Konfirmation**

Glückwunschkarten
Einladungskarten
Geschenkbücher
Gutscheine
Fotoalben ...

**van Allen
Buch, Papier
und mehr**

Hesel – Im Brink 1
Tel. 04950 – 937640

Bei Interesse an Anzeigen in unserem Gemeindebrief: 04950 / 2011

NEU

2 unter einer Nummer!

CopyService Koppelkamm

Erstellung von Druckseiten - Mobilfunk
Vertrieb von Kaufmännischer Software und Kommunikationslösungen

Digital Druck

Flyer - Plakate - Geschäftspapier - Hochzeits-
karten - Beerdigungskarten - Gemeindebriefe -
Prospekte - Vereinszeitungen - Urkunden - etc.

m24-Media Presse- & MediaAgentur

Pressearbeit - Fotografie - Konzeption - Logoentwurf -
Medien- & Webdesign - Grafische Gestaltung, TV-Werbenetzwerk

04950 - 989 660

WAS IST LOS IM SENIOREN- KREIS?



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Diesmal war es ein langer und recht kalter Winter, der uns sogar jetzt noch im Griff hat. Aber wir hoffen schon auf den Frühling und freuen uns, Sie bei unserem Frühjahrsprogramm begrüßen zu können.

Mittwoch, 11. März, 15.00 Uhr: Die Zisterzienser in Ostfriesland. Pastor i.R. Johannes Bunger gibt uns einen Einblick in die Geschichte der Zisterzienser und berichtet über die Ausgrabungen und den Aufbau der Klosterstätte Ihlow.

Mittwoch, 8. April, 15.00 Uhr: Jesus Christus starb für uns – Texte, Bilder und Musik zur Passion Jesu. Es kommt zu uns Pastor Bernhard Berends aus der Nachbargemeinde Firrel.

Mittwoch, 13. Mai, 15.00 Uhr: Vörjohrstied mit Sünn un Fröst. Frau Margret Specht-Sandstede aus Filsum wird uns mit plattdeutschen Gedichten und Geschichten erfreuen. Gemeinsam werden wir auch plattdeutsche Lieder singen, die uns auf die Jahreszeit und den Monat Mai einstimmen.

Vorausschau: **Mittwoch, 10. Juni, 14.00 Uhr:**
Seniorenkreis-Ausflug

Wir freuen uns auf anregende Stunden mit Ihnen

Ihre Renate Gödecke, Frieda Hinrichs, Hermine Janßen,
Inka Krumme und Pastor Matthias Schäfer

Die ostfriesische FLIESENBIBEL (mit dem Text der Gute-Nachricht-Bibel; 1500 Seiten, 600 farbige Abbildungen, € 34,90 – Ev.-luth. Kirchen-Norder Bibelfliemenarbeit mit der belgesellschaft) ist Risius in Weener Über die Hälfte der reits verkauft. An-chengemeinden gen, Vorträgen staltungen zeigen esse nach ein-mationen über das mit den Bibel-i.R. Kurt Perrey dem 15. März um tesdienst die Fliesenbibel vorstellen.



herausgegeben vom kreis Norden, dem senteam in Zusam-Ostfriesischen Bi-im Jahr 2008 bei erschienen. Erstauflage ist be-fragen aus Kir-nach Ausstellun-und Info-Veran-deutliches Inter-gehenden Infor-"Buch der Bücher fliesen". **Pastor wird am Sonntag, 10 Uhr im Got-**

Herzlichen Dank

für die Kollekten und Ihre Spenden^{*)}
vom 16. November 2008 bis 15. Februar 2009

Klingelbeutel für Diakonische Aufgaben unserer Gemeinde	560,48 €
Kollekten für landeskirchliche Aufgaben	428,99 €
Kollekten für die Arbeit in unserer Gemeinde (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	708,52 €
Kollekten für verschiedene Zwecke (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	914,62 €
Kollekten und Spenden für Brot für die Welt	1.746,59 €
Kollekten für die Heseler Liudgeri Stiftung	636,71 €
Spenden für Aufgaben in der eigenen Gemeinde	835,50 €
Spenden für verschiedene Zwecke	82,10 €

^{*)} Aus organisatorischen Gründen hier nur die im Pfarramt eingegangenen Spenden.

UNSERE GOTTESDIENSTE – **KB**: Kinderbetreuung; **FK**: für Kinder

KB	Sonntag, 01.03.	10.00 h	Gottesdienst mit Taufe
	Montag, 2.3. – Donnerstag, 5.3.	19.30 h	Bibelwoche; anschl. jew. Teetafel, Gastprediger und -chöre (s. S. 3)
	Freitag, 06.03.	19.30 h	Gottesdienst z. Weltgebetstag (s. S. 17)
	Sonntag, 08.03.	10.00 h	Gottesdienst, Pastor i.R. Hinrich Gerdes Posaunenchor, Git.Chor Saitenwind
	Freitag, 13.03.	19.30 h	Passionsandacht im M.-Luther-Haus
	Sonntag, 15.03.	10.00 h	Gottesdienst mit Vorstellung der Ostfr. Fliesenbibel, P.i.R. Kurt Perrey
FK	Freitag, 20.03.	15.00 h 19.30 h	KinderKirche Mini (siehe S. 10) Passionsandacht im M.-Luther-Haus
FK	Samstag, 21.03.	10.00 h 19.30 h	KinderKirchenklub (siehe S. 10) Jugendgottesdienst mit Band Ichthys
KB	Sonntag, 22.03.	10.00 h	Gottesdienst
	Freitag, 27.03.	19.30 h	Passionsandacht im M.-Luther-Haus
	Samstag, 28.03.	19.30 h	Abendmahlsfeier der Konfirmanden
	Sonntag, 29.03.	10.00 h	Gottesdienst zur Konfirmation, Pos.Ch.
	Freitag, 03.04.	19.30 h	Passionsandacht im M.-Luther-Haus
	Sonntag, 05.04.	10.00 h	Gottesd. z. Konfirmation, GitChor Wegb.
	Freitag, 10.04. Karfreitag	10.00 h	Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, Posaunenchor
	Samstag, 11.04.	23.00 h	Feier der Osternacht, Chor Ohrwurm, anschl. Osternachtsfrühstück
	Sonntag, 12.04. Ostersonntag	10.00 h	Ostergottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls
FÜR ALLE	Montag, 13.04. Ostermontag	10.00 h	Oster-Familiengottesdienst mit Taufen
FK	Samstag, 18.04.	10.00 h	KinderKirchenklub (siehe S. 10)
KB	Sonntag, 19.04.	10.00 h	Gottesdienst
FK	Freitag, 24.04.	15.00 h	KinderKirche Mini (siehe S. 10)
	Sonntag, 26.04.	19.30 h	Gottesdienst, anschl. "Abendproot"
KB	Sonntag, 03.05.	10.00 h	Gottesdienst
FK	Samstag, 09.05.	10.00 h	KinderKirchenklub (siehe S. 10)
	Sonntag, 10.05.	19.30 h	Singegottesdienst, Konfi-Begrüßung

UNSERE GOTTESDIENSTE – Fortsetzung von Seite 23

FK	Freitag, 15.05.	15.00 h	Kinderkirche Mini (siehe S. 10)
KB	Sonntag, 17.05.	10.00 h	Gottesdienst mit Taufen
	Do`tag, 21.05. Christi Himmelfahrt	10.00 h	Gottesdienst in Busbooms Garten, Siebestock, Siebestr. 36; Posaunenchor
	Sonntag, 24.05.	19.30 h	Lebensraum-Gottesdienst: "Mensch, wobist du"?
	Sonntag, 31.05. Pfingsten	10.00 h	Gottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls
FÜR ALLE	Sonntag, 01.06. Pfingstmontag	10.00 h	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen

So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde:

Homepage: www.kirche-hesel.de

Pastor / Vorsitzender d. Kirchenvorstands Matthias Schäfer 0 49 50 / 20 11
Kirchstr. 21, 26835 Hesel E-Mail: KG.Hesel@evlka.de

Stellv. Vors. des Kirchenvorstands Siegfried Terviel 0 49 50 / 21 41

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung: Anke Bruns
montags und donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr (Pfarrhaus) 0 49 50 / 20 11

Diakonin Gaby Misiurkowski 0 49 50 / 98 86 20

Kirchenmusikerin: Taline Friese 0 49 50 / 80 66 69

Küsterin (Kirche): Gretchen Soeken 0 49 50 / 26 57

(Martin-Luther-Haus): Waltraud Oelrichs 0 49 50 / 25 16

Kirche ist Diakonie:

Diakoniestation Hesel - Jümme - Uplengen 0 49 56 / 91 21 31

> Büro in Hesel, Oldenburger Str. 6 0 49 50 / 8 06 70 01

> unter dieser Tel.-Nr. ist auch die Heseler Schwester Ilona Baumbach erreichbar

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Leer

> Geschäftsstelle, Vermittlung von Beratungen 04 91 / 9 76 83 21

SPENDENKONTO: Konto-Nr. 6 811 608, Sparkasse LeerWittmund (BLZ: 285 500 00),
Stichwort: Kirchengemeinde Hesel

VERTEILUNG an alle Haushalte durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen

IMPRESSUM: Herausg.: Kirchenvorstand / Redaktion: A. Bruns, C. Lüning, J. Lüning (JLi),
M. Schäfer (V.i.S.d.P.) / Druck: D. Koppelkamm, Hesel / Aufl.: 1500